

Praktikant*in (w/m/*) gesucht

Zeiträume: 1. Oktober – 31. Dezember 2024 (3 Monate)
1. Januar – 31. März 2025 (3 Monate)

Der MEDIENDIENST INTEGRATION ist ein Informationsdienst für Journalist*innen zu Fragen der Einwanderungsgesellschaft. Wir arbeiten eng mit Fachleuten aus der Wissenschaft zusammen und fördern eine sachliche Berichterstattung zu den Themen Migration, Integration, Flucht und Asyl.

Wir bieten:

- Praktische Arbeitserfahrung in einer Berliner Online-Redaktion
- Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen zu Migration, Flucht und Diskriminierung
- 450 €/Monat

Ihre Aufgaben:

Unterstützung bei unserer täglichen Arbeit, insbesondere:

- Eigenständige Recherche und Beiträge zu aktuellen Themen für die Website
- Tägliche Presseschau und Faktenchecks
- Organisations- und Bürotätigkeiten

Unsere Erwartungen:

- Sie sind während des gesamten Praktikumszeitraums immatrikuliert und benötigen vorzugsweise ein Pflichtpraktikum
- Sie studieren im Bereich Kommunikations-, Politik- oder Sozialwissenschaften
- Sie haben erste journalistische Erfahrungen und Arbeitsproben gesammelt
- Sie sind mit Fragen und Inhalten der Migrationsforschung vertraut
- Sie verfügen über sehr gute MS Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power-Point)
- Sie haben Erfahrungen im Umgang mit Mac OS X und CMS (z.B. TYPO3)

Das Praktikum kann im Homeoffice stattfinden.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung bis zum 16.08.2024**. Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen, die die Vielfalt unseres Teams bereichern – etwa in Bezug auf Einwanderungsgeschichte, soziale Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter, Geschlecht, oder sexueller Orientierung.

Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen in einem PDF (Anschreiben, Lebenslauf ohne Foto, Studien- und Arbeitszeugnisse, journalistische Arbeitsproben, falls vorhanden) an:

bewerbung@mediendienst-integration.de.

Bewerbungen können auch in verschlüsselter Form per E-Mail gesendet werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit persönlicher Daten übernommen werden kann.